

GEMEINSAM.SICHER gegen falsche Polizisten am Telefon

Eine bereits bekannte Betrugsmasche greift immer wieder um sich. Betrüger geben sich am Telefon als Polizeibeamte aus und verlangen unter einem Vorwand Geld. Die Opfer werden dabei mit einer unterdrückten Telefonnummer oder einer nicht bekannten Mobiltelefonnummer angerufen. Die unbekanntenen Täter täuschen diesen beispielsweise vor, dass ein naher Angehöriger in einen Verkehrsunfall verwickelt sei und dringend Geld benötige.



Foto: Pixabay

Mit dieser hinterhältigen Masche fordern sie die angerufenen Personen zur sofortigen Zahlung eines größeren Geldbetrags auf.

Auch geben sich falsche englischsprachige Polizisten des „Federal Department of Police Austria“ als „Polizisten“ aus und weisen ihre Opfer an, ihr gesamtes Geld und vorhandenen Schmuck zu übergeben. Dieses wird von einer Person direkt an der Haustür abholt, um es vor einem möglichen „Diebstahl“ zu sichern.

Tipps der Polizei

- Ignorieren Sie derartige Anrufe, brechen Sie die Gespräche ab.
- Sperren Sie die Telefonnummer.
- Gehen Sie auf keine Geldforderungen ein.
- Kontaktieren Sie den "vermeintlichen" Angehörigen, indem Sie diesen unter der Ihnen bekannten Telefonnummer zurückrufen.
- Erstellen Sie umgehend Anzeige bei der Polizei – Notruf 133

Eine sichere Zeit wünscht Ihnen

Ihr GEMEINSAM.SICHER – Team

133 Ihre Polizei – immer für Sie da!